

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: **A 1574/2005**

(51) Int. Cl.⁸: **G01N 1/22** (2006.01)

(22) Anmeldetag: **26.09.2005**

(43) Veröffentlicht am: **15.10.2007**

(73) Patentanmelder:

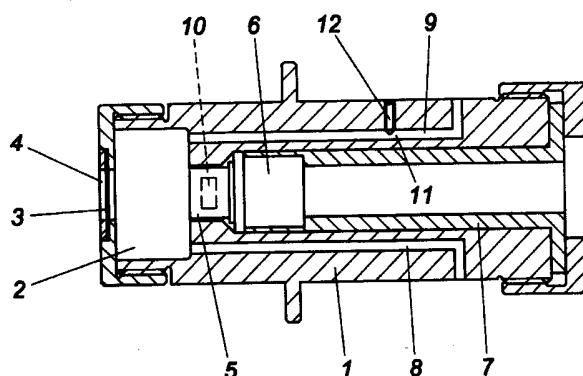
HEINRICH FRINGS GMBH & CO. KG
D-53115 BONN (DE)
BIOTECHNOLOGIE KEMPE GMBH
D-14532 KLEINMACHNOW (DE)

(72) Erfinder:

EMDE FRANK DR.
BONN (DE)

(54) **VORRICHTUNG ZUM MESSEN ZUMINDEST EINES FLÜCHTIGEN BESTANDTEILS EINER WÄSSRIGEN LÖSUNG, INSBESONDERE ZUM MESSEN VON ALKOHOL**

(57) Es wird Vorrichtung zum Messen zumindest eines flüchtigen Bestandteils einer wässrigen Lösung, insbesondere zum Messen von Alkohol, mit einer Messkammer (2), die auf einander gegenüberliegenden Seiten einen Sensor (5) zum Messen des flüchtigen Bestandteils und eine Kammeröffnung (4) verschließende, für den flüchtigen Bestandteil durchlässige Membran (3) aufweist, und mit einer an die Messkammer (2) angeschlossenen Abluftleitung (9) beschrieben. Um vorteilhafte Messbedingungen zu schaffen, wird vorgeschlagen, dass die Messkammer (2) oben an die Abluftleitung (9) und unten an eine Zuluftleitung (8) angeschlossen ist und eine Wärmequelle (10) aufnimmt.



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC ⁸ : G01N 1/22 (2006.01)
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: G01N 1/22B
Recherchierter Prüfstoß (Klassifikation): G01N 1/22
Konsultierte Online-Datenbank: WPI
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 26. September 2005 eingereichten Ansprüchen erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
Y	DE 3611596 A1 (PROTON) 10. September 1987 (10.09.1987) <i>ganzes Dokument</i>	1 - 3
Y	DE 10302220 A1 (KEMPE) 5. August 2004 (05.08.2004) <i>ganzes Dokument; in der Beschreibung erwähnt</i>	1 - 3

Datum der Beendigung der Recherche:
18. Juli 2007

☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt

Prüfer(in):
Dr. NARDAI

¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente:

- X Veröffentlichung von **besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y Veröffentlichung von **Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist.

- A Veröffentlichung, die den **allgemeinen Stand der Technik** definiert.
- P Dokument, das **von Bedeutung** ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem **Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie X), aus dem ein **älteres Recht** hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- & Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.